



# Ragnitzer Lebensart

GEMEINDE RAGNITZ



Gemeindezeitung

**70** März 2024

Amtliche Mitteilung • Zugestellt durch Post.at  
informativ und unparteiisch

# Vorwort Bürgermeister



Liebe Ragnitzerinnen,  
liebe Ragnitzer,  
liebe Jugend!

Kaum begonnen, ist das erste Quartal auch schon wieder vorbei. Alle Bälle haben stattgefunden und alle Jahreshauptversammlungen wurden abgehalten. Die Fülle an Veranstaltungen verdeutlicht einmal mehr das pulsierende Leben in unserer Gemeinde, der Veranstaltungskalender 2024 ist prall gefüllt.

Mit Jahresbeginn konnten wir nach einem 4-jährigen Verfahren und Kosten von rund 240.000 Euro sowie herzlichem Engagement unserer Mitarbeiter und des Raumplanungsbüros Pumpernig und Partner endlich das fertige und rechtskräftige örtliche Entwicklungskonzept und den Flächenwidmungsplan 5.00 in unseren Händen halten. Dieses Planwerk ist in den nächsten 10 bis 15 Jahren maßgeblich für die weitere positive Entwicklung der Gemeinde.

## Wirtschaftliche Entwicklung

Durch den voran genannten Umstand ist es mir nun auch möglich, aktiv an Betriebsansiedelungen zu arbeiten, welche den Wohlstand, die hohe Lebensqualität und das positive soziale Umfeld in unserer Gemeinde auch in Zukunft sichern werden.

## Kinderbetreuung und Elementarpädagogik

Der 4-gruppige Kindergarten-Neubau und der Umbau unseres bestehenden Kindergartens in eine 3-gruppige Kinderkrippe schreitet planmäßig voran, somit werden beide Einrichtungen Anfang September in Betrieb gehen.

## Gemeindestraßen, Wege und Wassergräben

Noch vor Weihnachten wurden rund acht Kilometer Schotterwege saniert, um eine entsprechende schlaglochfreie Benützung zu gewährleisten. Im Frühjahr wird vor allem Augenmerk auf die Wasserabläufe und Gräben gelegt, welche aufwendig von Bewuchs und Gehölz befreit werden, damit im Sommer das Wasser ungehindert abfließen kann. Dazu muss noch gesagt werden, dass es völlig unverständlich ist, dass Mitmenschen diese vermeintlich praktischen Vertiefungen in der Landschaft dazu nutzen, um ihren Strauchschnitt und allerlei andere Dinge darin verschwinden zu lassen.

## Bitte dies im Interesse aller zu unterlassen!

Diese Gräben haben eine wichtige

Funktion, speziell bei Starkregenereignissen.

## Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

Großes Augenmerk liegt nach wie vor auf der Trinkwasserversorgung. Rund 400.000 Euro werden dazu in diesem Jahr in Versorgungseinrichtungen wie Hochbehälter und Rohrleitungssysteme investiert.

Die Kapazitätsverdoppelung unserer Kläranlage sowie die technische Generalsanierung soll bis Ende 2024 bewerkstelligt werden.

## Jugendarbeit

Ein zentrales Thema ist und bleibt für mich die Jugendarbeit. Darum gibt es zu der hervorragenden Jugendarbeit, die unsere Vereine leisten, in Zukunft auch einen Jugendraum in denen Workshops von und mit Jugendlichen gestaltet werden. Dieser bereits als Ragnitzer Stube bezeichnete Raum hat einiges zu bieten! Zur weiteren Ausgestaltung und Nutzung sind alle Jugendlichen ab 14 Jahren herzlich eingeladen.

### TERMINPLAN:

1. Workshop: 11. April 18 Uhr
  2. Workshop: 16. Mai 18 Uhr
- Offizielle Eröffnung**  
**Freitag, 14. Juni 15.30 Uhr**

Ein frohes Osterfest, den Landwirten zur Anbauzeit ein passendes Wetter und euch allen viel Gesundheit, Glück und Gottes Segen!

Euer Bürgermeister Manfred Sunko

### GEMEINDEAMT

Gundersdorf 17  
Mo.-Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr  
e-mail [gde@ragnitz.gv.at](mailto:gde@ragnitz.gv.at)  
**Tel. 0 31 83 / 83 88**

**Lesen Sie die Zeitung  
im Internet unter:  
[www.ragnitz.gv.at](http://www.ragnitz.gv.at)**

### ORDINATIONSZEITEN Dr. Holzbauer-Siebenhofer

Gundersdorf 18  
Mo. 07.00 - 12.00 Uhr  
Mi. 07.00 - 11.00 Uhr  
und 17.00 - 19.00 Uhr  
Do., Fr., 07.00 - 11.00 Uhr  
Sa. 08.00 - 10.00 Uhr  
**Tel. 0 31 83 / 75 75**

### ORDINATIONSZEITEN TGZ - Tiergesundheitszentrum Dr. Birgit Dastig

Ragnitz 105  
Mo. bis Fr. von 8-12.00 Uhr  
und von 16.00 - 18.00 Uhr  
sowie Sa. von 8.00 - 12.00 Uhr  
**Tel. 0 31 83 / 20 989**

# Kick-Off Veranstaltung Jugendraum



Im zukünftigen Jugendraum, dem alten Sporthaus, fand die Ergebnispräsentation der Jugendbefragung Ragnitz statt. Die Jugendlichen konnten in der Umfrage unter anderem Namensvorschläge für den Jugendraum abgeben und über die Farbe des Bodens mitentscheiden. Im Zuge der Veranstaltung gab es eine finale Abstimmung. Die Mehr-

heit der Jugendlichen entschied sich für den Namen „Ragnitzer Stube“. Weiters durften bei der Preisverleihung des Gewinnspiels die Gewinner ihren Preis entgegennehmen. Für alle interessierten Anwesenden gab es von Bürgermeister Manfred Sunko und GR Ing. Gerald Neubauer eine Schilde rung des Projektes Jugendraum Ragnitz.



## Klimaticket Steiermark

**Das Klimaticket Steiermark ist eine Jahreskarte für alle steirischen Verbundlinien (alle Züge, Busse und Straßenbahnen) der Steiermark.**



Die Gemeinde Ragnitz hat zwei Tickets, welche der Bevölkerung zur Verfügung stehen. Die Fahrkarten können beim Gemeindeamt Ragnitz telefonisch (03183/8388) oder per E-Mail [gde@ragnitz.gv.at](mailto:gde@ragnitz.gv.at) reserviert

werden. Die Reservierungen werden in der Reihenfolge des Einlangens berücksichtigt. Die Nutzer des Klimatickets müssen mit der Gemeinde Ragnitz eine Vereinbarung abschließen, welche das

Ausleihen, die Rückgabe sowie den Kostenersatz bei Verlust regelt.

### Die Bedingungen sind:

- Das Klimaticket darf nur für maximal einen Termin im Voraus reserviert werden.
- Pro Ticket und Ausleihtag beträgt der Preis 5 Euro.
- Die Rückgabe erfolgt im Gemeindeamt.
- Kostenersatz bei Verlust des Tickets ist 568 Euro.

## Brauchtumsfeuer 2024

Für das Entfachen von „Brauchtumsfeuern“ bestehen nach den Bestimmungen des Bundesluftreinhaltegesetzes strenge zeitliche Einschränkungen.

Brauchtumsfeuer sind Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen, die ausschließlich mit trockenem, biogenem Material beschickt werden. Als solche Feuer gelten:

- Osterfeuer am Karsamstag: 30. März 2024, entzünden ab 15 Uhr bis 3 Uhr früh am Ostersonntag.
- Sonnwendfeuer am 21. Juni 2024: Da dieser Tag auf einen

Freitag fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers auch am Samstag, dem 22. Juni 2024 zulässig.

Es darf nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) verbrannt werden. In jedem Fall sollte bereits länger gelagertes Material umgelagert werden, um Kleintieren (z.B. Igel, Mäuse, Vögel) ein Überleben zu ermöglichen.

**VORSICHT:** Keinesfalls dürfen Abfälle, insbesondere Altholz (Baumaterial, Verpackungen, Paletten, Möbel usw.) und nicht biogene Materialien

(Altreifen, Gummi, Kunststoffe, Lacke usw.) bei Brauchtumsfeuern mitverbrannt werden.

### Sicherheitsvorkehrungen:

- Es dürfen keine Brandbeschleuniger verwendet werden.
- Löschhilfsmittel sind bereitzuhalten.
- Bei Beendigung ist das Feuer zu löschen bzw. zu beaufsichtigen.
- Mindestabstandsregelungen:
  - 100 m von Energieversorgungsanlagen
  - 50 m von Gebäuden
  - 50 m von öffentlichen Verkehrsflächen
  - 40 m von Bäumen, Hecken, Büschen



## KUNTERBUNTES aus dem Kindergarten

Schon ist das erste Semester um, und wir starten voller Elan in die 2. Hälfte des Kindergarten-, und Krippenjahres.



Bevor wir endlich den Frühling willkommen heißen, haben wir den Fasching noch so richtig ausgelassen gefeiert. Der Höhepunkt am Rosenmontag in der Kinderkrippe war der Pyjamaball. An diesem Tag gab es für die Kleinsten bei uns Würstchen im Schlafrock, Popcorn, Krapfen und den ganzen Tag über Musik, Spiel und Spaß. Auch der Faschingsdienstag wurde im ganzen Haus ausgiebig zelebriert. Die Kinder und das gesamte Team haben sich tolle Verkleidungen einfallen lassen und

haben für ein kunterbuntes Treiben im Haus gesorgt. Der Kindergarten wurde kurzerhand in eine Partylocation umfunktioniert. So gab es im Turnsaal eine Disco, wo zu den beliebtesten Partyliedern getanzt und gerockt wurde. Die Bauecke war kurzerhand ein Kino, das mit frischem Popcorn und tollen Filmen gelockt hat. Nach der gemeinsamen Jause, bei der es traditionell Würstl mit Semmeln

gab, bekamen die Kinder Krapfen, die auch heuer wieder von Karl Faßwald gespendet wurden. Ein großes Danke dafür, die Krapfen waren hervorragend!





Ebenfalls ein großes Danke geht an unseren Gönner Franz Rauch, der uns wieder mit einer überaus großzügigen Spende bedacht hat. Die Vorfreude auf den Frühling ist schon groß und so stecken wir auch schon mitten in den Vorbereitungen für das nahende Osterfest. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen auf diesem Wege frohe Ostern und einen unbeschwerten Frühling!

Astrid und das Kindergartenteam

## Transition Kindergarten - Schule

Die nächsten Schulkinder stehen in den Startlöchern. Die kommenden Erstklässler können es schon nicht mehr abwarten. Einmal im Monat kommen die Schulanfänger als eigene Gruppe im Kindergarten zusammen, um sich auf das Schulleben mit viel Freude vorzubereiten. Verschiedene Übungen zur Mengenerfassung, Mustererkennung oder auch zu den Anlauten oder Reimen werden dabei spielerisch durchgeführt.

Die Kinder waren auch im Zuge der Schuleinschreibung bereits im Schulhaus und haben dort erste Einblicke in die Räumlichkeiten bekommen und feinmotorische Übungen probieren können.

Wir freuen uns, im nächsten Semester die Schulanfänger nochmals in der Schule begrüßen zu dürfen, bevor sie im Herbst endlich zu uns kommen!

Natalie Hauser



## Schwimmen im Rahmen des Sportunterrichts

Im 1. Semester besuchten die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Laubegg an zwei Tagen das Hallenbad in Feldbach und konnten an beiden Vormittagen ihre „Qualität als Wasserratten“ unter Beweis stellen. In verschiedenen Schwimm- und Tauchspielen bzw. Staffelbewerben zeigten die Kinder, was sie können und legten außerdem erfolgreich die Prüfungen für einige Schwimmabzeichen ab.

Folgende Prüfungen wurden absolviert:

### „Frühschwimmer-Prüfung“ (Pinguin)

- 25 m Schwimmen in beliebigem Stil
- Sprung vom Beckenrand ins Wasser
- Kenntnis der Baderegeln

### „Freischwimmer-Prüfung“

- 15 Minuten Dauerschwimmen in beliebigem Schwimmstil
- Sprung aus ca. 1 m Höhe ins Wasser
- Kenntnis der Baderegeln

Wir gratulieren den Schülerinnen und Schülern zu den erfolgreich abgelegten Schwimmprüfungen!

Dipl.-Päd. Katharina Rappold



# Faschingsdienstag in der VS Laubegg

Zu Fasching war in der Volksschule Laubegg viel los! Zuerst wurden in den Klassen Gemeinschaftsspiele und Brettspiele gespielt. Nach der Hofpause trafen sich alle Schülerinnen und Schüler im Turnsaal. Dort gab es eine Faschingsfeier mit Musik, Tänzchen und einer Polonaise.

Vielen Dank an den Elternverein für die Krapfenspende und an die fleißigen Krapfenbäckerinnen Maria Gumpf und Grete Gründl!

Karin Seebacher



## VS-Cup Hallenturnier



Am 23. Jänner 2024 versammelten sich zahlreiche Schulen mit ihren Fußballspielern in der Reinhold Heindinger Sporthalle in Leibnitz. Die MS 1 Eduard Staudinger Leibnitz veranstaltete das Hallenturnier. Dort traten acht Schüler und Schülerinnen der Volksschule Laubegg unter der Leitung von Patrick Rieger und Jürgen Schautzer in den Gruppenphasen an. Als Erinnerung erhielten sie eine Urkunde für den 10. Platz beim Hallenturnier in Leibnitz.

Natalie Hauser

## Tag der offenen Tür

Bei unserem Tag der offenen Tür konnten die Schülerinnen und Schüler der Volksschulen eine breite Palette an lustigen Aktivitäten ausprobieren. Wissenschaftliche Versuche vertieften die Neugier der Schüler:innen, während sie in Köchen ihre kulinarischen Fähigkeiten vertiefen konnten. Bei einem Theaterworkshop bekamen sie ein Gefühl dafür, wie es ist, selbst auf der Bühne zu stehen und in Sport absolvierten sie einen schwierigen Hindernisparcours. Natürlich war auch soziales Lernen, welches an unserer Schule großgeschrieben wird, eine Station. Hier mussten alle zusammenhalten, um die Aufgaben zu meistern. In Informatik bekamen sie einen Einblick in die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der digitalen Geräte.

Der Tag der offenen Tür bot nicht nur einen Einblick in den Schulalltag,



sondern war auch ein beeindruckendes Zeugnis für die Kreativität der Schülerinnen und Schüler sowie ihrer engagierten Lehrerinnen und Lehrer. Die Schüler:innen der Volksschulen

erlebten hautnah, wie lebendig und praxisnah der Unterricht gestaltet wird und wie sie ihre Talente bei uns in verschiedenen Bereichen entfalten können.



## Liebe Leser!

Wenn Sie für unsere Sommerausgabe Wünsche, Leserbriefe, Anregungen, Hochzeitsbilder, Prüfungs-, Lehr-, oder Studienabschlüsse haben, bitten wir Sie, die Unterlagen bis spätestens 24. 05. 2024 per E-Mail an [ragnitzerlebensart@gmx.at](mailto:ragnitzerlebensart@gmx.at) zu senden, oder im Gemeindeamt abzugeben. Wir freuen uns darauf und wünschen allen unseren Lesern einen blühenden Frühling!

### Impressum:

**Eigentümer & Herausgeber:** Gemeinde Ragnitz

**Richtung des Blattes:**

Information über das Gemeindegeschehen.

**Redaktionsteam:**

Felix Dornhofer, Manuela Gribitsch, Matthias Jöbstl, Veronika Spath, Theresa Sternad, Lisa Kiendler, Christa Wachswender

**E-mail:** [ragnitzerlebensart@gmx.at](mailto:ragnitzerlebensart@gmx.at)

**Fotos:** Privatarchiv

**Layout & Druck:** Werbegrafikdesign Skrapits



# Laufen für die „Rollenden Engel“ - Tolles Spendenergebnis beim Adventlauf

Am Freitag, dem 24. November 2023 wimmelte es im Ortskern von St. Georgen von Läuferinnen und Läufern. Sie alle waren dem Ruf der Schüler:innen der 2a und 3a-Klasse der Mittelschule St. Georgen gefolgt, welche unter der Leitung von Christoph Fedl und Angelika Unterweger einen Spendenlauf organisierten.

Die Kinder hatten sich den Verein „Rollende Engel“ ausgesucht, den sie mit ihren Spenden unterstützen wollen. Die Aufgaben bei der Anmeldung, als Streckenposten oder bei der Moderation erledigten die Schüler:innen in sehr professioneller Weise. Bei der Vorbereitung und Durchführung wurden die Kinder von den Klasseneltern unterstützt, diese sorgten auch für die gute Verpflegung. Um 18 Uhr waren 120 Teilnehmer:innen am Start und hatten dann eine Stunde lang Zeit, auf einer mit Fackeln beleuchteten Stre-



cke Runden zu sammeln. Der jüngste Teilnehmer war drei Jahre alt, die älteste Läuferin 78 Jahre. Insgesamt wurden 397 Runden gelaufen. Die Veranstalter sind sehr stolz auf

ihr Spendenergebnis: 5.160 Euro können sie den „Rollenden Engeln“ übergeben. Mit diesem Betrag kann der Verein Schwerkranken ihren letzten Wunsch erfüllen.

## Der Nikolaus besuchte unsere Schule

Am 5. Dezember 2023 war es wieder so weit. Der heilige Nikolaus besuchte in Begleitung von drei Kram-pussen und vielen Engeln unsere Schule. In diesem Rahmen führte die 4a Klasse unter der Leitung ihres Religionslehrers David Bliem ein Stück auf, in dem gezeigt wurde, dass es sich durchaus lohnt, Gutes zu tun und seine bösen Taten zu bereuen.

So besuchten sie nicht nur alle Klassenzimmer, denn es waren auch Schülerinnen und Schüler aus der Volksschule sowie Leute aus dem Ort zu Besuch, um dieses wunderbare Stück anzusehen.

Ein großer Dank gilt auch den „helfenden Engeln“, die im Hintergrund fleißig mitarbeiteten.



# Sternsingeraktion



Die diesjährige Sternsingeraktion fand bereits zum 70. Mal statt. Auch in der Gemeinde Ragnitz beteiligten sich viele Kinder an der Dreikönigsaktion und sammelten für Hilfsprojekte in Guatemala.



# Neujahrgeiger

Auch in den Weihnachtsferien 2023 waren die Neujahrgeiger wieder gern gesehene und gern gehörte Gäste. Auch noch am späteren Abend.



**Mag. iur.  
Anton Wurzinger, MSc.**

St. Georgen 21/2  
8413 St. Georgen an der Stiefing  
Telefon 03183 8288  
office@ra-wurzinger.at  
www.ra-wurzinger.at

# ÖVP Ragnitz übergibt Spende vom Adventdörfli



„Gerade in Zeiten wie diesen, haben es leider in unserer Gesellschaft nicht alle immer so einfach. Die ÖVP Ragnitz hat es sich daher zum Ziel gesetzt, anderen Menschen und Familien unter die Arme zu greifen“, so Bürgermeister Manfred Sunko.

Die Volkspartei Ragnitz hat daher im vergangenen Advent das 1. Ragnitzer Adventdörfli ins Leben gerufen, um den Reinerlös karitativen Zwecken zugutekommen zu lassen. Als Spendenempfänger wurde vorweg bereits der Serviceclub Round Table RT12 Leibnitz und dessen regionale Projekte auserkoren.

Insgesamt konnte, dank zahlreicher Besucher, ein Reinerlös von 2.000 Euro erwirtschaftet und dem Round Table übergeben werden. Bei der symbolischen Scheck-Übergabe bedankten sich Round-Table-Präsident Thomas Sonderegger und Sozialbeauftragter Ulrich Kiendler stellvertretend bei den Verantwortlichen.



V.l.n.r. Bürgermeister Manfred Sunko, VP-Frauen Obfrau Daniela Lamisch, Round-Table Präsident Thomas Sonderegger, Sozialbeauftragter Ulrich Kiendler, Vizebürgermeisterin Elisabeth Zenz, Wirtschaftsbundobmann Paul Kiendler junior, Gemeindegassier Rudolf Stradner

# Solution Point Arena? Was ist denn das?

Wir leben nun mal in einer Zeit, in der die englische Sprache im Vormarsch ist. Allein das Wort „Arena“ lässt schon vermuten, dass es sich wohl um etwas Sportliches handeln könnte, denn in Arenen - schlage nach bei den Römern - pflegt man sich ja zu duellieren. Sei es im Kampf Mensch gegen Mensch oder gegen ein Tier oder sei es auch nur, wenn in einer Opernarena die Sänger und Sängerinnen neben ihren schauspielerischen Fähigkeiten auch ihre Sangeskünste aufbieten müssen.

Well, wir haben leider übersehen, dass es sich hierbei um ein lateinisch geprägtes Wort handelt, denn - siehe die folgende Definition: Der Begriff **Arena** (von lat. [h]arena, „Sand“) bezeichnet einen speziellen Veranstaltungsort. Der Duden definiert Arena als eine „Kampfbahn, [sandbestreuter] Kampfplatz im Amphitheater der römischen Antike“ sowie „Sportplatz, Wettkampfstätte mit ringsum steigend angeordneten Zuschauersitzen“, ferner auch als Vorführplatz für Stierkämpfe sowie als Manege eines Zirkus.

Und da sind wir auch schon im Spiel, wenn wir an unseren Fußballplatz in Gundersdorf denken. Zuerst war dieser Platz ja nur ein der Familie Maurer („Forellenhirt“) gehörender Nutzacker, der vor 50 Jahren von der Gemeinde Ragnitz erworben und als noch heute bestehender Fußballplatz angelegt wurde. Von einer lt. o. a. Definition vorhandenen Arena war aber noch keine Spur. Erst im Zuge der Errichtung des neuen Sportgebäudes an der Nordseite, etwa ab 2006 könnte man das Objekt - sofern man vom Stierkampf, von einem sand-bestreuten Kampfplatz und vom Zirkus gnädigerweise absieht - so benennen. Und tatsächlich nutzen wir findigen Funktionäre damals die Chance, nannten die Sportanlage, in der bevorzugterweise Fußball und seit ein paar Jahren auch Football betrieben wird, schlicht und einfach nach einem der Ehrenbürger der Gemeinde Ragnitz, nämlich nach Julius Meinl.

Somit hieß seit der Eröffnung des neuen Sportgebäudes UNSER Stadion eben das Julius-Meinl-Stadion und so verschafften wir uns bei eini-



gen Ungläubigen ob des prominenten Namens doch einigen Respekt.

Tja, wie das so ist im Leben, gibt es zu akzeptierende Veränderungen, sodass wir noch immer sehr findigen Funktionäre im Jahre 2023 nach einer Möglichkeit gesucht haben, eine neue Bezeichnung zu finden. Natürlich nicht ohne Hintergedanken, denn selbstverständlich erwarten wir als Verein auch eine akzeptable Gegenleistung (jene mit Julius Meinl war ja bereits längst obsolet!).

Nachdem die örtlichen und sehr tüchtigen Firmen in und um Ragnitz gefragt wurden, ob sie am Erwerb der Namensrechte Interesse hätten, konnte erfreulicherweise nach dieser sehr demokratisch durchgeführten Vorgehensweise ohne viel Gemurre, aber mit viel Akzeptanz, quasi ein Sieger auserkoren werden.

Der Eigentümer der auserwählten Firma ist ein waschechter Ragnitzer, der heute sowohl seinen Wohnsitz in Gundersdorf hat, als auch seit seinen Kinder- und Jugendzeiten bei uns im Verein den Fußballsport ausgeübt hat. Zudem perfektionierte er seine Fußballkunst auch als Erwachsener beim benachbarten SV Lebring. Als

temporärer Vizepräsident beim Bundesligisten GAK lernte er den Fußballsport von der Funktionärsseite her bestens kennen. Hauptberuflich ist dieser sprachgewandte „normale Kerl“ in der Versicherungsbranche tätig, hat einige Firmen (nein, nicht im Ausmaß von Sign!) gegründet und agiert seitdem wohl ohne Fehl und Tadel.



Nachdem als Oberbegriff seiner Firmen nun der Name Solution Point verwendet wird, wurde unser Sportgebäude in Gundersdorf mit diesem Namen als Solution Point Arena bezeichnet. Der Firmeneigentümer hat sich nämlich 2006 dazu entschlossen, ein Unternehmen zu gründen, das eine Anlaufstelle für all jene sein soll, die an konkreten Lösungen und Umsetzungen im Versicherungsbereich interessiert sind. Punktum.

Solution bedeutet übersetzt Lösung, Point eben der Punkt Alles klar?

Ach ja, fast vergessen, wie heißt denn nun dieser neue Namensgeber und Gönner? Richtig: Raimund POCK! Wir danken ihm herzlichst!

Dr. Franz Tappler



# Bald geht's los!

Voller Tatendrang, mit einem effektivem Lauftraining im Winter und ganz viel Motivation starten die Reavers in die neue Saison. Der Spielplan für die Gamedays steht fest, und wir können es kaum erwarten, in der Division 1 der AFL unsere ersten Spiele anzutreten. Erstmals wird es dieses Jahr keine zwei Gruppen, sondern nur eine Tabelle mit allen 10 Teams der Liga geben. Die ersten sechs Teams können das Playoff erreichen und über die Wildcard-Runde ins Halbfinale einziehen. Kommt vorbei und unterstützt unser Team!

Neben der Kampfmannschaft und unserer Jugend trainiert auch der Styrian Reavers Cheerclub nach dem „try out“, dem viele Jugendliche gefolgt sind, wieder zweimal die Woche und unterstützt die Footballer an der Sideline. Zusätzlich sorgt der Cheerclub für gute Stimmung und präsentiert sein Können in der Pause während der Gamedays in der Solution Point Arena in Ragnitz.

Am 17. Dezember 2023 kamen unsere Cheers beim Christmas Showcase bei den Giants in Graz zum Einsatz und bald schon steht die erste Meisterschaft der Saison an.

Auch unser Fanclub die „Reavers' Parrots“ unterstützen uns unter dem Motto „Teil des Schiffs, Teil der Crew“ bei Heim- und Auswärtsspielen als



offizieller Fanclub der Solution Point Styrian Reavers Footballmannschaft. Die Gemeinschaft, ein geselliges Beisammensein und das respektvolle Miteinander stehen dabei an erster Stelle. Neue Mitglieder werden jederzeit gerne aufgenommen - kommt beim Gameday vorbei und lernt die Reavers' Parrots live kennen oder meldet euch per Mail: [reavers.parrots@outlook.com](mailto:reavers.parrots@outlook.com).

Ohne Hilfe geht es nicht und so haben wir für Sponsoren verschiedene Angebote, wie sie den Verein der Solution Point Styrian Reavers unterstützen und gleichzeitig ihre Unternehmenspräsenz in unserem

positiven Erlebniseumfeld den Zuschauern präsentieren können. Ihr Zuschuss trägt dazu bei, dass neue Trainingsutensilien besorgt werden können, Teambekleidung angeschafft wird und unter anderem Busfahrten zu Auswärtsspielen möglich sind. Außerdem fließt das Geld auch in die Jugendarbeit, die ganz wichtig für einen aufstrebenden Verein ist. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf unter: [office@styrian-reavers.com](mailto:office@styrian-reavers.com). Somit freuen wir uns schon sehr, viele Ragnitzer:innen in der Solution Point Arena bei unserem Eröffnungsspiel und allen weiteren Heimspielen begrüßen zu dürfen.

AFL DIV 1 SCHEDULE 2024	
6 APRIL 2024 - 14.00	HEIMSPIEL
STYRIAN REAVERS VS BLUE DEVILS	
20 APRIL 2024 - 16.00	
STYRIAN REAVERS VS AMSTETTEN THUNDER	
28 APRIL 2024 - 14.00	HEIMSPIEL
STYRIAN REAVERS VS CARINTHIAN LIONS	
11 MAI 2024 - 15.00	HEIMSPIEL
STYRIAN REAVERS VS FERENCVAR ENTROMUNERS	
19 MAI 2024 - 15.00	
STYRIAN REAVERS VS VIENNA KNIGHTS	
31 MAI 2024 - 19.30	
STYRIAN REAVERS VS STYRIAN BEARS	
16 JUNI 2024 - 15.00	
STYRIAN REAVERS VS RED TIGERS	
30 JUNI 2024 - 16.00	HEIMSPIEL
STYRIAN REAVERS VS GENERALI INVADERS	

HEIMSPIELE IN DER SOLUTION POINT ARENA RAGNITZ  
UND LIVE AUF YOUTUBE



# HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



ze-Bürgermeister Elisabeth Zenz, Gemeindegassier DI(FH) Rudolf Stradner, Elisabeth Eder aus Oedt (90), Elfriede Rumpf aus Oberragnitz (75), Helmut Lückl aus Laubegg (75), Elfriede Was-tian aus Badendorf (70)

Weitere Jubilare waren:  
Friederike Pucher aus Laubegg (90),  
Manfred Puza aus Haslach (70).  
Der Gemeindevorstand  
gratulierte recht herzlich!

Anfang Jänner fand im Gasthaus Ortner in Badendorf die Geburtstagsfeier unserer Jubilare des vier-ten Quartals 2023 statt.

Bei einem gemeinsamen Mittagessen mit anschließendem Kaffee und Kuchen war genügend Zeit, sich über aktuelle Themen und über Erin-nerungen auszutauschen.

Am Bild von links nach rechts:  
Bürgermeister Manfred Sunko, Christine Lückl aus Laubegg (70), Agnes Mochart aus Ba-dendorf (70), Rudolf Gründl aus Badendorf (70), Christine Gumpf aus Badendorf (70), Vi-



Gerhard-Johann Reiterer aus Oedt (70)

## Weil es mehr als nur ein Job sein soll.

Kiendler GmbH  
A-8413 Ragnitz 5  
T. 03183 / 82 01-0  
www.kiendler.at

**Projektleiter/in**  
**Kalkulant/in**

**Elektroinstallateur/in**  
**Verteilerbauer/in**

**kiendler**

SEIT 1696

**ELEKTROTECHNIK**

Nutze deine Chance im Bereich Elektrotechnik und schicke uns deine Bewerbung an:

**[bewerbung@kiendler.at](mailto:bewerbung@kiendler.at)**

Unsere Hauptbereiche: Industrieanlagen, Hotellerie- und Gewerbe, Schaltanlagenbau.

Wir denken an morgen, seit über 300 Jahren.

## Jahreshauptversammlung

An der Jahreshauptversammlung am 11. Jänner 2024 im Gasthaus Ortner haben 131 Mitglieder teilgenommen. Zum Mittagessen hat der Verein eingeladen, die Gemeinde hat dazu wieder ein Getränk spendiert. Vielen Dank dafür.

Im Anschluss daran legte der Kassier den Kassabericht vor und die

Veranstaltungen des vergangenen Vereinsjahres wurden in Erinnerung gebracht. Der Reiseleiter Josef Pieber stellte die Viertagereise vor.

Derzeit hat die Seniorenrunde Ragnitz 226 Mitglieder, wir konnten an diesem Tag 17 neue Mitglieder begrüßen.

Der offizielle Teil endete mit dem

Dank an die Helfer bei den Veranstaltungen, für die großzügigen Sach- und Geldspenden für den Glückshafen und das Preisschnapsen, für die Mehlspeisen zur Mutter/Vatertagsfeier und das Kastanienbraten und natürlich für die rege Teilnahme an den Veranstaltungen und die vielen positiven Rückmeldungen.

## Seniorenball

Der Seniorenball fand am 4. Feber 2024 statt. Ungefähr 120 Besucher fanden sich im Gasthaus Ortner ein. Bei Musik der „Musikanten aus dem Stiefingtal“ wurde fleißig das Tanzbein geschwungen. Wer das nicht konnte oder wollte, hat sich prächtig unterhalten. Für Speis und Trank war von der Familie Ortner bestens gesorgt worden.

Der Glückshafen war mit unglaublich vielen und auch wertvollen Preisen bestückt. Vielen, vielen Dank für die tollen Sachspenden!

Erst nach 19 Uhr, als die Musikanten aufgehört hatten zu spielen, verließen die letzten Gäste den Saal.

Ulrike Müller



# MASKENBALL 2024









# KINDERMASKENBALL



**Im Sommer 2017 gründete Burhan Remmo, damals mit nur einem Fahrzeug Taxi Remmo. Ab Jänner 2024 sind es bereits 21 Fahrzeuge. Seit dem Start des Systems fährt er auch für regioMOBIL. Er gibt uns einen Einblick aus seinem Alltag als regioMOBIL Fahrer.**

## Herr Remmo, wie kommt regioMOBIL bei der Bevölkerung an?

regioMOBIL ist eine große Hilfe für viele Bürger:innen, die Geld sparen wollen oder müssen. Mit regioMOBIL können viele auf ein Auto oder auf das Zweitauto verzichten, da sie günstig zum Arbeitsplatz oder zum Bahnhof kommen. Ein normales Taxi kostet mit Anfahrt schnell mal 30 Euro... Mit regioMOBIL fährt man innerhalb der eigenen Gemeinde aber mit höchstens 6 Euro pro Fahrt. Personen, die das regioMOBIL bereits nutzen, wissen es sehr zu schätzen.

## Gibt es Stammkund:innen die regioMOBIL regelmäßig nutzen?

Ja, es gibt sogar sehr viele, die fast täglich fahren, z.B. aus den Gemeinden Allerheiligen, Heiligenkreuz oder Wildon. Hier gibt es regelmäßig Fahrten zum Bahnhof und wieder retour. Es gibt auch drei Mitarbeiter:innen vom LKH Wagna, die in Gralla wohnen und sich öfters gemeinsam ein regioMOBIL ins LKH teilen. Sie zahlen pro Fahrt 4 Euro und teilen sich das dann. So günstig kann man mit dem eigenen Auto nicht fahren. Auch eine Dame mit Mobilitätseinschränkung pendelt regelmäßig mit uns. Der Bahnhof Lebring wäre zwar näher, sie fährt mit mir aber meistens zum Bahnhof Wildon, da dieser leichter begehbar ist. Auf alle Fälle würde sie ohne regioMOBIL nicht so günstig zum Bahnhof bzw. zur Arbeit kommen. Viele Mitarbeiter:innen von regionalen Unternehmen fahren mit regioMOBIL auch direkt zur Arbeit, zum Beispiel zur Firma Umdasch.

## Wer fährt noch mit regioMOBIL?

Es gibt ein paar Damen aus einem Alten- und Pfl-



geheim, die ich oft zum Leibnitzer Hauptplatz bringe. Sie gehen dann gemeinsam einen Kaffee trinken, bleiben ein bisschen in der Stadt und fahren wieder retour. Ein normales Taxi wäre wesentlich teurer als regioMOBIL. Aber so sind sie mobiler und haben an Lebensqualität gewonnen! Auch in einem anderen Pflegeheim habe ich Stammkund:innen, diese fahre ich fast wöchentlich zum Supermarkt oder zu Ärzt:innen.

## Was ist mit Tourist:innen?

Mit dem WEINmobil können Tourist:innen nicht nur vom Bahnhof zu ihrer Unterkunft kommen, son-

dern auch von Betrieb zu Betrieb fahren. An den Wochenenden im Herbst haben wir oft über 100 Anrufe von Urlauber:innen, ich empfehle dann immer gleich WEINmobil zu buchen, da entfällt die Anfahrt und man kommt günstiger zum Ziel. Aber auch Einheimische nutzen das touristische Mobilitätsangebot: Wir hatten auch schon eine große Hochzeit mit zirka 50 Leuten vom LOISIUM zur Hochzeitslocation. Da hatten wir ordentlich zu tun, aber das macht unsere Arbeit ja so spannend und lustig!

Sie möchten im Bereich Leibnitz mit einem Elektroauto von Taxi Remmo fahren? Dann geben Sie Ihren Wunsch direkt bei der Buchung unter Telefonnummer 050 16 17 18 bekannt.

Informationen zum Tarifmodell sowie eine Übersicht aller Haltepunkte finden Sie unter: [www.regiomobil.st](http://www.regiomobil.st).

Die Region Südweststeiermark wünscht allen Fahrgästen eine gute Fahrt!



Buch' auch du deine Fahrt einfach unter **050 16 17 18** oder online [buchung.regiomobil.st](http://buchung.regiomobil.st)

Eine Haltepunktarte gibt's in deiner Gemeinde oder unter [www.regiomobil.st](http://www.regiomobil.st)

# Dorfgemeinschaft Ragnitz startet als Verein neu durch!

Seit Jahrzehnten arbeiten engagierte Bürger:innen aus Ragnitz daran, den Zusammenhalt der Bevölkerung von Ragnitz zu stärken. Ein sichtbares Ergebnis dieses Zusammenhalts ist die Erhaltung der Dorfkapelle Ragnitz, die mehrfach renoviert wurde und die, ohne die freiwillige Arbeit der Dorfgemeinschaft, wohl dem Verfall preisgegeben worden wäre.

Es hat sich nunmehr eine Gruppe von Ragnitzer:innen zusammengefunden, welche die Tradition der Dorfgemeinschaft neu beleben wollen. Johann Hohl, Anton Gumpl, Manfred Sunko und Bruno Köllinger haben den Verein „Dorfgemeinschaft Ragnitz“ gegründet.

**Vereinszweck ist die Pflege und Förderung der Dorfgemeinschaft sowie die Erhaltung der im Dorf befindlichen Kulturgüter.**

Um für die zukünftigen Aufgaben auch öffentliche Förderungen zu bekommen, muss eine Person, Körperschaft, oder ein Verein für diese Tätigkeiten zuständig sein.

Der Verein wurde im Jänner 2024 offiziell ins Leben gerufen und ein Vorstand wurde gewählt:

Obmann/Obmann Stv.:

Johann Hohl, Manfred Sunko

Kassier/Kassier Stv.:

Ing. Anton Gumpl, Helga Fabian

Schriftführer/ Stv.:

DI. Peter Griesbacher, Ulrich Kiendler

Kassaprüfer:

Bruno Köllinger, Josef Dornhofer

Aber es geht nicht nur darum, Gelder für die Erhaltung der Kulturgüter zu lukrieren, sondern eben auch darum, die Dorfgemeinschaft als solche zu beleben.

Der Verein „Dorfgemeinschaft Ragnitz“ hat sich zum Ziel gesetzt, auch ein Beschleuniger für die Integration unserer neuen Mitbürger:innen ins Dorfleben zu sein.

Wie soll es weitergehen? Wir suchen möglichst viele neue Mitglieder die bereit sind, sich mit

Ideen und vor allem mit Taten einzubringen. Wir wenden uns mit

dieser Suche an alle, die im Dorf Ragnitz

wohnhaft sind, aber auch an jene, die zwar nicht in Ragnitz wohnen, aber mit Ragnitz emotional verbunden sind. Wir würden uns sehr freuen, wenn möglichst viele dem Verein beitreten würden. Die Mitgliedschaft ist kostenlos, gefragt ist das Mittun. Die Gelder, die für die Realisierung der Vereinsziele notwendig sind, sollen durch mögliche Förderungen der öffentlichen Hand, Spenden von Sponsoren und durch Veranstaltungen lukriert werden. Letztere sind auch ein

guter Beitrag, das Vereinsziel „Stärken der Dorfgemeinschaft“ zu erreichen.

Wir werden dazu alle Interessierten voraussichtlich am 17. Mai 2024 nachmittags zu einem Treffen im Hof der Familie Köllinger in Ragnitz 13 einladen. Eine Ausschreibung dazu erfolgt noch rechtzeitig. Bei diesem Treffen sollen der Verein und seine Ziele präsentiert werden.

DI. Peter Griesbacher



## ZEIT FÜR PFLEGE

### an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege in Bad Radkersburg

Gesundheits- und Pflegeberufe sind ein hochprofessionalisierter Fachbereich, für den zukünftig viele engagierte & bestens qualifizierte Menschen gebraucht werden. Pflegeassistentenberufe sind vielseitig, erfüllend und ermöglichen einen sicheren Arbeitsplatz in der Region.

Die Ausbildungen zur Pflegeassistenten- und Pflegefachassistenten werden bei uns **kostenfrei** angeboten und bie-

ten auch sonst vieles: Auszubildende sind während der gesamten Ausbildung kranken-, unfall- und pensionsversichert, haben die Möglichkeit zu einem kostenfreien Mittagessen und können um einen Pflegeausbildungsbeitrag ansuchen!

Unser Schulstandort bietet eine lernfreundliche Umgebung, Top-Infrastruktur, Wohnmöglichkeiten & beste Kontakte zu den Praxisstellen für einen erfolgreichen Berufseinstieg!

Zusätzlich bestehen **Kooperationen** mit der **Fachschule für Sozialberufe Mureck** und der **Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft in Hartberg**. In der dreieinhalbjährigen

Schulform der Fachschule für Sozialberufe mit Pflegevorbereitung (FSB) in Mureck wird Jugendlichen nach der 8. Schulstufe die Möglichkeit geboten, im Rahmen der 3,5-jährigen Schulform die Ausbildungspflicht und den Beruf Pflegeassistenten zu absolvieren. An der Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft in Hartberg kann die Pflegeassistenten- und Pflegefachassistenten- Ausbildung mit Option zur Pflegefachassistenten ab 17 Jahren begonnen werden.

Schnuppern mit Voranmeldung ist ganzjährig möglich!

#### Mach Gesundheit zum Beruf!

Mehr Infos und Ausbildungsstarts auf [www.gesundheitsausbildungen.at](http://www.gesundheitsausbildungen.at) oder kontaktieren Sie direkt die Schule in Bad Radkersburg!



# Landesprämierung Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. 2024

Einzigartig „steirisch“, dunkelgrün, nach Nüssen duftend und intensiv im Geschmack – das Steirische Kürbiskernöl g.g.A. gehört inzwischen zu den Weltspezialitäten. Nachdem sich das Steirische Kürbiskernöl g.g.A. Ende der 1990er immer größerer Beliebtheit erfreute und über nationale Grenzen hinaus immer bekannter wurde, erschien es unumgänglich, bestimmte Qualitätskriterien zu definieren.

Zu diesem Zwecke wurde 1999 das Bildungsprojekt „Höherqualifizierung Steirisches Kürbiskernöl g.g.A.“ ins Leben gerufen, um die zahlreichen Landwirtinnen und Landwirte entsprechend darauf aufmerksam zu machen und zu schulen. Schon ein Jahr später konnten die ersten 114 Betriebe im Rahmen der Landesprämierung ausgezeichnet werden.

2024 wird die Landesprämierung für Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. zum **25. Mal durchgeführt** und seit der ersten Prämierung ist die Teilnehmerzahl um das Fünffache gestiegen. Auch die Anzahl der jährlich prämierten Betriebe ist um ein Vielfaches gestiegen, was für eine nachweisbare Qualitätssteigerung unseres steirischen Leitproduktes steht.

**So läuft´s ab:** Unterschiedliche Verkoster-Kommissionen verkosten anonym und unabhängig voneinander jedes Öl mehrmals anhand der vorgegebenen Qualitätskriterien.

2024 bewertete die 100-köpfige Fachjury vier Tage lang Farbe, Geschmack, Reintönigkeit und Konsistenz von 502 eingereichten Kürbiskernölen. Unglaubliche 447 Kürbiskernöle wurden prämiert. 277 von diesen ausgezeichneten Kürbiskernölen erzielten die absolute Höchstnote, obwohl das Kürbiskernjahr 2023 wirklich kein leichtes war. Erkennbar sind diese herausragenden Produzenten an der goldenen Plakette „Prämierter Steirischer Kernölbetrieb 2024“.

**Mit geballtem Wissen zur goldenen Auszeichnung**

Die Landesprämierung wird bei den

Kürbiskernöl-Produzenten hochgeschätzt. Sie ist ein wesentlicher Impulsgeber dafür, die optimale und bestmögliche Kürbiskernöl-Qualität auf den Betrieben herzustellen. Dazu unterstützt die Landwirtschaftskammer die Produzenten durch gezielte Aus- und Weiterbildungen. „Diese Spitzenleistungen sind die Früchte der jahrelangen Qualitätsoffensive für und mit den Kürbiskernöl-Produzenten“, unterstreicht Obmann Franz Labugger.

Rund 1.400 Kernölproduzenten unterziehen sich seit Jahren Spezialschulungen, bei denen wichtige fachspezifische Themen wie Anbau, Sortenversuche, Kulturpflege, Ernte, Waschen, Trocknen oder die Lagerung der Kerne umfassend erörtert werden.

Damit Sie ganz leicht in den Genuss

eines qualitativ hochwertigen Steirischen Kürbiskernöls g.g.A. kommen können, finden Sie eine Broschüre mit allen prämierten Betrieben nach Bezirk und Gemeinde aufgelistet auf der Website der Gemeinschaft Steirisches Kürbiskernöl g.g.A.

Link:

Steirisches Kuerbiskernoel g.g.A. (steirisches-kuebiskernoel.eu)



Die prämierten Betriebe in der Gemeinde Ragnitz sind:

Kiendler GmbH, Ragnitz

Josef Strohmaier, Haslach

Helmut und Margit Treichler, Oberragnitz



# MAHALOVE Verein zum Sein

## Ankündigung: Bunter Markt im Jahreskreis

Der MAHALOVE Verein zum Sein lädt Nachbarn, Freunde und Marktinteressierte jeden ersten Samstag im Monat zu einem bunten Markt rund um den im Sommer 2023 neu eröffneten Gib & Nimm Vernetzungs- und Tauschladen ein!

Die Märkte sind je nach Jahreszeit bunt gestaltet und bieten Raum für das Verkaufen, Tauschen und Verschenken von selbst hergestellten Gütern und Dienstleistungen. Ganz im Zeichen des Vernetzens und der Wissensweitergabe freuen wir uns auch über einen regen Austausch von Ideen, Visionen, und Projekten!

Untermalt werden diese Tage mit variierendem Rahmenprogramm von kulinarischen bis musikalischen Schmankerln.

### Spielregeln für Marktlerner:innen:

- schenken, tauschen, verkaufen
- vorerst keine Anmeldung erforderlich
- Sortiment: selbst Gebasteltes, selbst Produziertes und Flohmarktwaren
- Markttische vorhanden
- Standgebühr: Gib was du willst!
- Auf- und Abbau in Selbstverantwortung

Unsere Märkte finden an folgenden Tagen auf den MAHALOVE Vereinsgründen (Badendorf 12c) bei jeder Witterung statt:

- 06.04. **Frühlings MARKT bei der ARCHEN WERFT**
- 04.05. **Walpurgis MARKT bei der ARCHEN WERFT**
- 01.06. **Sommer MARKT bei der ARCHEN WERFT**
- 06.07. **Sonnwendmarkt MARKT bei der ARCHEN WERFT**
- 03.08. **Jubiläums MARKT bei der ARCHEN WERFT**
- 07.09. **MARKT der Fülle bei der ARCHEN WERFT**
- 05.10. **Herbst MARKT bei der ARCHEN WERFT**
- 02.11. **Allerheiligen MARKT bei der ARCHEN WERFT**
- 07.12. **Marien MARKT bei der ARCHEN WERFT**



Abgesehen von den Markttagen kann die Infrastruktur unseres barrierefreien und rund um die Uhr geöffneten Gib & Nimm Vernetzungs- und Tauschladens wie gewohnt genutzt werden! Ein Besuch des Ladens ermöglicht auch einen näheren Einblick in unsere Vereinsaktivitäten und dient gegebenenfalls zum Vernetzen, Plaudern, Diskutieren und Austauschen! Unsere Infotafel bietet Platz für das Ankündigen von regionalen Veranstaltungen und Märkten, Wissensaustausch, sowie dem Tausch von Gütern und Dienstleistungen in der Nachbarschaft.

Wir freuen uns, dass dieses Konzept von der Nachbarschaft so gut angenommen wird.

Wir möchten uns an dieser Stelle vor allem recht herzlich bei all unseren wunderbaren Unterstützer:innen, Nachbar:innen, der Gemeinde, unseren Mitgliedern und einer Vielzahl neuer Bekanntschaften bedanken. Die uns entgegengebrachte Offenheit, das Interesse, das Verständnis und die zahlreichen Materialspenden sind ein wesentlicher Beitrag für unsere Vorhaben. Wir freuen uns über zahlreiche herzliche Begegnungen!



Anfragen unter [mail@mahalove.org](mailto:mail@mahalove.org)  
Das alte Industriegelände der ehemaligen Betonziegelfabrik Frühwald (Badendorf 12c, 8413 Badendorf) dient dem Verein als Sitz, Ort der Vernetzung, Forschungsort und Raum für gemeinschaftliche Ressourcennutzung.

# Georgisonntag am 21. April 2024

Die Heilige Messe findet um 8:45 statt.  
Danach ist der feierliche Einmarsch der Vereine  
aus der Pfarre.

## AUSSERDEM WERDEN GEBOTEN:

- Zahlreiche Marktfahrer und Händler
- Ein Platzkonzert der Pfarrmusikkapelle
- Verköstigungen aller Art
- Pferdesegnung durch Pfarrer Mag. Ewald Mussi



## Rezept

### Shashuka

(versunkene Eier in Tomatensoße)  
Rezept für 2 Personen

#### ZUTATEN:

- 1 Zwiebel
- 2 Knoblauchzehen
- 1 rote Paprika
- 1 Chilischote oder 1 MS Chilipulver
- 4 EL Olivenöl
- 1 Messerspitze Zucker
- 2 TL Salz
- 1 Messerspitze Zimt (wer möchte)
- 1 TL Paprikapulver edelsüß
- 400 g gehackte Tomaten



- 4 Eier
- 50 g Feta
- Gewürze nach Geschmack

#### Zubereitung:

Zwiebel und Knoblauch fein hacken,  
Paprika und Chili klein würfeln. Oliven-  
öl in einer Pfanne erhitzen und Zwie-

bel und Zucker glasig anschwitzen. Knoblauch, Paprika und Chili, Salz, Zimt und Paprikapulver zugeben und mit anbraten. Gehackte Tomaten und 2 EL Wasser dazugeben und 10 Minuten leicht köcheln lassen. Mit einem Löffel kleine Mulden in die Soße machen und jeweils ein Ei aufschlagen und salzen. Deckel auf die Pfanne geben und sechs bis zehn Minuten garen, bis die Eier stocken. Feta und Gewürze nach Geschmack drüberstreuen.

Dazu passt ein frisches Ciabatta oder Baguette.

Guten Appetit wünscht Manuela Gri-bitsch!

Bildquelle: GuteKueche.at

## Vorankündigung

Das Sommerkonzert von LGV1846 Stimmig findet am  
**15. und 16. Juni 2024** unter dem Motto

„Love is in the air“ statt.

Weitere Informationen auf der Homepage [lgv1846.at](http://lgv1846.at)!



**HERESCHWERKE**  
we make you smart.

## Schließe Dich uns an!

Wir suchen:  
**5 Lehrlinge**  
Elektrotechnik (m/w/d)  
Modul Gebäude- & Elektrotechnik

Entlohnung 1. Lehrjahr: € 932 brutto/Monat

**LEHRLINGSLUFT SCHNUPPERN**

Join our **people on power**

[www.hereschwerke.com](http://www.hereschwerke.com)  
Hereschwerke GmbH,  
Franz- Heresch- Str. 2, 8410 Wildon

# AWV Leibnitz

Mit einer neuen Container-Infrastruktur für Altkleider und Schuhe startet der Abfallwirtschaftsverband Leibnitz ins neue Jahr 2024! Unter dem Motto „Gib mir richtig Stoff“ wurden im Bezirk flächendeckend neue Container in optisch ansprechendem Design installiert, die die Bürger:innen zur ordnungsgemäßen Sammlung animieren sollen.

Im Bezirk Leibnitz werden jährlich rund 350 Tonnen Altkleider und Schuhe an nunmehr 46 Standorten gesammelt. Bei entsprechender Qualität können diese wieder als Second-Hand-Ware im In- und Ausland wiederverwendet oder andernfalls umweltgerecht verwertet werden. Eingeworfen werden sollten nur saubere und tragbare Kleidung, unbeschädigte Schuhe (paarweise gebündelt), Taschen, Gürtel, Vorhänge, Tisch- und Bettwäsche (aber keine Bettdecken oder Polster) – idealerweise gut verpackt in einem Sack. Einige Bürger:innen verwechseln die Altkleidercontainer leider auch immer wieder mit Sachspendesammelstellen (Kinderspielzeug, Bücher) – einige wiederum werfen Lebensmittel, Rest- und Sperrmüll bis hin zu Grünschnitt in die Container ein. All das muss dann mühsam von Mitarbeiter:innen händisch aussortiert werden.

Übrigens:

Altkleidersammelsäcke sind in den Ressourcenparks zu den Öffnungszeiten kostenlos erhältlich!

[www.abfallwirtschaftsverband-leibnitz.at](http://www.abfallwirtschaftsverband-leibnitz.at)

## Gib mir RICHTIG Stoff!

Neu seit  
1. Jänner 2024:

**Alle Sammelstellen  
des AWV Leibnitz  
für Ihre Altkleidung  
finden Sie hier**



Abfallwirtschaftsverband Leibnitz  
Industriestraße 1 • 8430 Leibnitz • +43 3452 76166



## FRÜHLINGSKONZERT

der Pfarrmusikkapelle St. Georgen a.d. Stfg.

Samstag, **06.04.2024**  
19.30 Uhr

Mehrzweckhalle  
**Gralla**

Eintritt: **Freiwillige Spende**

**Vielseitige Blasmusik: Klassik, Film, Pop-Rock, Traditionell**



Blasmusik Steiermark  
Musikkapelle  
des Pfarrs St. Georgen  
a.d. Staling



## Mit neuem Schwung ins Vereinsjahr 2024

Der ÖKB lud zur Jahreshauptversammlung am 7. Jänner 2024 und zum Kameradschaftsball am 27. Jänner 2024 ein, diesmal fand bei-

ner, Schriftführer Stefan Hofstätter, Schriftführer Stv. Josef Raumberger. Im Anschluss an die Wahl wurden Franz Trummer, Stiefingberg und Ru-

Bez. Obm.-Stv. und Obmann des OV Wolfsberg Herbert Kaufmann beleuchtete kurz die Situation im ÖKB Steiermark und wünschte wie die anderen beiden Ehrenredner dem ÖKB St. Georgen für die Zukunft alles Gute.

Im Anschluss fanden die Ehrungen verdienter Kameraden statt.

2 Kameraden des OV wurde über Antrag des Obmannes die Ehrenmitgliedschaft des ÖKB OV St. Georgen an der Stiefing überreicht.

3 Kameraden erhielten Landesverbandsauszeichnungen.

22 Kameraden erhielten Ortsverbands-Auszeichnungen für besondere Verdienste.



des im St. Georgener Wirtshaus statt. Bei der Jahreshauptversammlung meldete Kommandant Josef Ortner 80 Kameraden, davon fünf bei der Musikkapelle und weitere 30 Musikkameraden. Obmann Manfred Sunko begrüßte alle und teilte auch mit, dass nach den Statuten heuer wieder ein neuer Vorstand zu wählen sei. Insgesamt zählt der Verein derzeit 264 Mitglieder. Der Tätigkeitsbericht wurde von Schriftführer Stefan Hofstätter vorgetragen. Der Sportbericht wurde von Sportreferenten Herbert Puchleitner präsentiert.

Dass das letzte Jahr für den ÖKB auch finanziell gut ausgegangen ist, war nicht zuletzt dem gelungenen 150-Jahr-Jubiläum inklusive großem Festakt zu verdanken. Nach Verlesung des Rechnungsabschlusses wurden der Vorstand und der Kassier von den Kassaprüfern entlastet. Der Voranschlag 2024 wurde im Anschluss von der Generalversammlung einstimmig genehmigt.

Der Obmann sowie sein Vorstand mit den beiden Stellvertretern wurden einstimmig ohne Gegenstimme und Enthaltung wiedergewählt. Die Generalversammlung gratulierte allen Wiedergewählten mit "standing ovations".

Der Vorstand besteht somit aus: Obmann Sunko Manfred, Obmann Stv. Franz Hofstätter, Obmann Stv. Hannes Obendrauf, Kassier Christian Kermutz, Kassier Stv. Siegfried Fell-



dolf Schabler, Mitterlabill durch Obmann Sunko zu neuen Ausschussmitgliedern ernannt.

Nach der Wiederwahl der Rechnungsprüfer durften die Ehrengäste ihre Grußworte übermitteln. Diese waren: Bgm. Ing. Mag. Wolfgang Neubauer, sowie Protektor Obst. d. G. i. R. Mag. Alois Frühwirth. Beide hoben die Wichtigkeit des ÖKB als kameradschaftliche Organisation hervor. Protektor Frühwirth wies in seiner Rede auch auf die derzeitige Lage des Österreichische Bundesheeres hin. Zwar sei allerlei Gerät um viele Millionen angeschafft worden, was natürlich positiv zu sehen ist, aber es sei auch Tatsache, dass das Bundesheer mit großen Personalproblemen zu kämpfen habe. „Wenn wir also die neuesten technischen Errungenschaften haben und niemand sie bedienen kann, dann sind wir in Wahrheit auch nicht viel weitergekommen“, resümierte er.



22 Kameraden erhielten Medaillen für langjährige Vereinszugehörigkeit. Alle Auszeichnungen wurden von Bez.Obmann/Stv. und Obmann des OV Wolfsberg Herbert Kaufmann, Protektor Obst d.G. i.R. Mag. Alois Frühwirth und Obmann Manfred Sunko überreicht.

Nach dem Abspielen der Landeshymne und dem Fahnenabmarsch endete die Veranstaltung um 12.35 Uhr. Danach wurden alle Mitglieder, die Musikkameraden und die Ehrengäste zu einem Mittagessen eingeladen.



Am Samstag, 27. Jänner fand der Kameradschaftsball statt. Bei guter Musik von den Oststeirern und einem bis fast auf den letzten Platz gefüllten Saal wurde bis in die frühen Morgenstunden gemeinsam gefeiert. Neben den Ortsverbänden Lebring, Wildon, Wolfsberg, Gamlitz, Straß, Heiligenkreuz und Allerheiligen waren auch zahlreiche Ehrengäste vor Ort. Bezirksobmann Robert Narath, Bez.-

Obm. Stv. Herbert Kaufmann, Landesfrauenreferentin Obfrau Sabine Ortner und Landesprotokollchef Karl Wiedner sowie NAbg. Bgm. Joachim Schnabel, Alt-Bgm. Rudolf Rauch, Bgm. Wolfgang Neubauer und viele weitere Ehrengäste ließen sich den Ball in St. Georgen nicht nehmen. Gelungen war auch die "ÖKB-eigene" Bar, deren Reinerlös zur Hälfte auch dem Verein zu Gute kommt. Alles in

Allem eine überaus gelungene Veranstaltung und der ÖKB St. Georgen mit Obmann Manfred Sunko sagte nochmals DANKE an alle, die mitgewirkt und teilgenommen haben und auch an jene, die aus Nah und Fern gerne angereist sind, um gemeinsam ein Zeichen für gelebte Kameradschaft zu setzen!

Zwei Wochen nach dem Ball konnten bei einem knusprigen Backhendl im St. Georgener Wirtshaus übrigens die Lorbeeren für diese Veranstaltung geerntet werden. Durch den moderaten Anstieg bei den Vorverkaufs- und Abendkasse-Preisen für den Ball konnte ein gutes monetäres Plus für die Vereinskasse erwirtschaftet werden. Auch die ÖKB-Bar schloss den Abend positiv ab, dank guter Organisation des Bar-Teams rund um Dietmar Vogrin wurde der eine oder andere Longdrink verkostet. Besonders begeistert waren übrigens alle von den Musikern „Die Oststeirer“. Fünf leistbare Musiker, die ohne laute Verstärker wirklich perfekte Tanzmusik (steirisch und modern) lieferten – das gibt's heute auch nicht mehr alle Tage!

## Zu guter Letzt:

Apropos Geld... Weil der Verein wirklich ein außerordentlich gutes Jahr abschließen konnte, hat sich der Vorstand in einer der letzten Sitzungen 2023 dazu entschlossen, einen Teil des Erlöses einem guten Zweck zu widmen. Obmann Manfred Sunko und Kassier Christian Kermutz stellten sich bei Vinzmarkt Leibnitz-Präsidentin Christine Koller mit prall gefüllten Einkaufswagen im Wert von 500 Euro ein.



## Geburtstage:

Johann Stradner aus Mitterlabill feierte seinen 85. Geburtstag und unsere Marketenderin Gertrude Grabitz zelebrierte ihren 70er.



Alles Gute auch allen anderen Kameraden, die in den letzten Monaten ihren Ehrentag gefeiert haben.

Berichte/Texte/Fotos:

Eva-Maria Leodolter, Presse- u. Internetreferentin



# Kleine Wunder aus der Flasche

Jetzt im Frühling zieht es uns wieder hinaus ins Freie, sei es, um einen Spaziergang im Wald oder durch unsere Auen zu machen oder um im Garten fleißig zu werkeln. Aber nicht nur wir freuen uns über die wärmeren Temperaturen, auch die von uns nicht so geliebten Blutsauger wie Zecken und Gelsen schwärmen schon aus. Wir können uns aber vor Zeckenbissen schützen, bzw. nach einem Biss etwas gegen die Folgen unternehmen.

Oreganoöl zur Hand haben, leisten Thymian-, Rosmarin-, Majoran-, Fichten- oder Eukalyptusöl auch gute Dienste.

Nachdem die Zecke entfernt wurde, gibt man einen Tropfen Teebaum- oder Lavendelöl unverdünnt auf die Stelle, um diese zu reinigen.

Um sich bei den Garten- oder Feldarbeiten vor Insekten zu schützen, kann man sich aus jeweils 5 Tropfen Teebaum, Pfefferminze, Lavendel und Sandelholz eine Ölmischung her-



Ein sehr wirksames ätherisches Öl gegen Zecken ist **Pfefferminzöl**. Zur Vorbeugung gegen die Blutsauger gibt man in eine Glasflasche mit Sprühaufsatz 10 – 15 Tropfen des Öls und verdünnt dieses mit Wasser auf ca 150 – 200 ml. Mit dieser Mischung sprüht man nun die Hosenbeine und Schuhe ein, bevor man in den Wald oder Garten geht. Sollte sich die Zecke schon festgebissen haben, gibt man einen Tropfen Pfefferminzöl auf die Stelle. Dadurch wird das Tier betäubt, bekommt keine Luft mehr und lässt los, ohne das Gift noch in die Einstichstelle zu spritzen. Mit einer Pinzette kann man nun das Tierchen entfernen.

Neben dem Pfefferminzöl ist auch **Oreganoöl** eines der stärksten Desinfektionsmittel der Natur. Auch dieses kann man gleich anwenden, wie oben beschrieben. Man sollte jedoch sicherstellen, dass man die Zecke erst entfernt, wenn sich der Kopf schon gelöst hat. Sollte man kein

stellen, diese mit einem reinen Pflanzenöl verdünnen und die Haut damit einreiben.

Gibt man 10 Tropfen dieser Ölmischung auf einen halben Liter Wasser und füllt dies in eine Glasflasche ein, hat man ein natürliches Insektenschutzmittel, das man auf die Kleidung sprühen oder im Raum verteilen kann.

Aber auch unsere Pflanzen kann man so natürlich unterstützen. Dafür gibt man einen Tropfen Rosmarinöl auf einen halben Liter Wasser. Durch seine pilzhemmende Wirkung dient diese Mischung als Insektenschutz aber auch als Stärkungsmittel für Pflanzen.

Mit diesen hoffentlich hilfreichen Tipps (entnommen aus dem Buch „Duft Medizin- das Praxisbuch“ von Maria L. Schasteen) wünsche ich uns allen ein „bissfreies“ Frühjahr.

Christa Wachswender  
KAHI-LIFE-COACH,  
Humanenergetikerin



**FRÜHJAHRSPUTZ**  
ENTSTAUBEN SIE IHRE  
VERSICHERUNGSPOLIZZEN

Die Tage werden länger und die Sonnenstunden mehr – und die zeigen einem auch unbarmherzig, dass das alljährliche Großreinemachen wieder ansteht. Der traditionelle Frühjahrsputz steht seit Jahren symbolisch dafür, zu Frühlingsbeginn alles auf Vordermann zu bringen, sich von Staubfängern zu befreien und unnötigen Ballast abzuwerfen. Wie wäre es damit, auch in der eigenen Versicherungswelt mit einem Frühjahrsputz einmal gründlich aufzuräumen?

Versicherungen sind für viele ein leidiges Thema und stehen auf der persönlichen Favoritenliste oftmals an der gleichen Stelle wie Fensterputzen und Co. Allerdings lohnt sich der Zeitaufwand: Aufgrund der ständigen Weiterentwicklungen am Versicherungsmarkt besteht durchaus die Möglichkeit, dass Polizen, die vor einigen Jahren abgeschlossen wurden, jetzt schon veraltet sind. Mitunter ist das gleiche oder sogar ein besseres Produkt bereits zu einem günstigeren Preis erhältlich.

Der Versicherungsvergleich und die Mühe, Ihren Versicherungsschutz auf dem aktuellsten Stand zu halten, lohnen sich und sparen Ihnen monatlich bares Geld. Diese Aufgaben können Sie jedoch ruhig uns überlassen: Ihr EFM Versicherungsmakler ist hier quasi als Ihr persönlicher Einkäufer tätig: Gemeinsam mit Ihnen ermittelt er Ihr persönliches Risiko und Ihren Versicherungsbedarf und bietet Ihnen dann aus dem Angebot des gesamten Marktes die für Sie optimale Versicherung mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis an.

Einmal als Kunde durch ein EFM Büro betreut, stellt Ihr EFM Versicherungsmakler im Zuge der periodischen Überprüfung sicher, dass Sie optimal versichert sind und dafür auch nicht mehr als nötig bezahlen.

**Das Team der EFM Ragnitz bedankt sich für Ihr Vertrauen und berät Sie gerne.**

**Wolfgang Rohrer**  
Versicherungsmakler

**EFM Ragnitz**  
Badendorf 19, 8413 Ragnitz  
03183/7112 | ragnitz@efm.at

MIT ÜBER 75 STANDORTEN  
DIE NR. 1 IN ÖSTERREICH

# Babyecke

... und wieder gibt es Nachwuchs in unserer Gemeinde!  
Das Team von Ragnitzer Lebensart gratuliert den glücklichen Eltern!



## Matteo Oswald

Gundersdorf

geb. am: 28.11.2023

3210 g, 50 cm

Eltern: Christina und Marcel Oswald



## Selina Kern

Badendorf

geb. am: 14.1.2024

2590 g, 48 cm

Eltern: Alexander und Sabrina Kern



## Paul Franz Kiendler

Haslach

geb. am: 22.02.2024

4000 g, 54 cm

Eltern: Heide und Paul Kiendler



Im Kreise der Familie feierten

## Franz und Erna Schauer

aus Ragnitz im Februar ihre  
Goldene Hochzeit.

Wir wünschen euch das  
allerbeste und noch weitere  
glückliche, gemeinsame Jahre  
miteinander.

Monika mit Familie



**BIOGÄRTNEREI**  
**SCHNEEBACHER**  
Gemüsepflanzen • Kräuter • Blühendes  
im Schlossgarten Laubegg

**Saisonbeginn ab 22. März 2024**

Infos & Öffnungszeiten unter [www.bio-schneebacher.at](http://www.bio-schneebacher.at)



Anzeigenschluss für die kommende Ausgabe:  
Freitag, 24. Mai 2024 - [ragnitzerlebensart@gmx.at](mailto:ragnitzerlebensart@gmx.at)